



Sofie Bergmann, geb. Hoffmann, gibt hiemit allen Freunden und Verwandten die tiefbetrübende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, des hochwohlgebornen Herrn

Hermann Bergmann,

Architekt und Ober-Baurathes im k. k. Ministerium des Innern, Ritters des kais. österr. Leopold- und des kais. österr. Ordens der eisernen Krone III. Classe, Mitgliedes der Akademie der bildenden Künste in Wien etc. etc.,

welcher Mittwoch den 26. Mai 1886, um 2 Uhr Nachmittags, nach längerem Leiden und nach Empfang der heil. Sterbesacramente im 70. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theueren Verbliebenen wird Freitag den 28. d. M., um 5 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: 3. Bez., Ungargasse Nr. 3, in die Pfarrkirche zu St. Rochus und Sebastian auf der Landstraße geführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Freitag den 4. Juni d. J., um 10 Uhr Vormittags, werden in obgenannter Pfarrkirche drei heil. Messen zur Seelenruhe des Dahingeshiedenen gelesen werden.

Wien, den 26. Mai 1886.



St.S. 451-1937